

Auszug aus der Niederschrift über die 08. Sitzung der Bürgerschaft am 13.11.2025

Zu TOP: 7.16

Anfrage zum aktuellen Stand des Projekts "MobiHUB" Stralsund

Einreicherin: Kathrin Bischoff, Fraktion AfD

Vorlage: kAF 0136/2025

Anfrage:

1. Wie ist der aktuelle Planungsstand nach dem Beschluss der Bürgerschaft vom 17. Oktober 2024, mit dem die Arbeiten am bisherigen Standort Mühlenstraße ausgesetzt wurden?
2. Welche konkreten nächsten Schritte sind seitens der Verwaltung vorgesehen, um einen alternativen Standort für den MobiHUB zu finden und die Förderfähigkeit des Projektes zu sichern?
3. Welche Kosten sind bislang im Rahmen der Machbarkeitsstudien, Beteiligungsverfahren und Öffentlichkeitsarbeit angefallen, und aus welchen Haushaltsstellen oder Fördermitteln wurden diese finanziert?

Die schriftliche Beantwortung durch Herrn Dr. Raith ergeht wie folgt:

Am 10.12.2024 hat die Verwaltung im BUKSTA über folgende 3 Punkte informiert:

- über die zu erwartende Entwicklung des Kfz-Bestands der Altstadtbewohner (von ca. 3.500 auf vorr. >4.000 Kfz bei gut 500 wegfallenden Stellplätzen auf bisherigen Brachflächen)
- über mögliche Standorte in fußläufiger Entfernung zu den Nutzern (= Altstadtbewohner), nämlich neben der Mühlenstraße nur noch das Parkhaus Ozeaneum in der Hafenstraße; bei zumutbaren Wegelängen von 400 m überschneiden sich die Einzugsgebiete der beiden Standorte allerdings nicht
- über die zu erwartenden Kosten unterirdischer Lösungen im Vergleich zu ebenerdigen bzw. Parkhauslösungen (als Ausschlussgrund für den Standort Schützenbastion)

Als Fazit wurde deutlich herausgestellt, dass die Verwaltung keine Standortalternative zum bisherigen Plangebiet in der Mühlenstraße sieht.

Eine Rückmeldung aus den Fraktionen zu dieser Vorstellung liegt - soweit bekannt - nicht vor.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 27.11.2025